

ANA startet „Internet OnAir“ auf internationalen Flugrouten

Der japanische Star Alliance-Partner plant für kommendes Jahr die Einführung von WLAN auf internationalen Strecken

Tokio, Genf (25. Juni 2012)

ANA, die japanische Fluggesellschaft in der Star Alliance, führt ab Sommer 2013 WLAN-Verbindungen auf internationalen Strecken ein. Der neue „Internet OnAir“-Service kommt zunächst auf internationalen Routen an Bord der Flugzeuge vom Typ Boeing 777-300ER und Boeing 767-300ER zum Einsatz und wird in der gleichen Weise funktionieren wie ein WLAN-Hotspot am Boden.

Tetsuo Fukuda, Senior Vice President von CS & Produktdienstleistungen und Innovationen bei ANA, über die Einführung des neuen WLAN-Angebots: „ANA freut sich, die Markteinführung des OnAir Wi-Fi-Angebots auf internationalen Strecken bekannt zu geben. Der Service bietet den Passagieren ein neues Reiseerlebnis und ermöglicht ihnen, auch an Bord stets informiert und erreichbar zu bleiben. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit OnAir an diesem Projekt. Der Dienstleister hat viel Erfahrung mit groß angelegten Projekten dieser Art sowie der Bereitstellung von End-to-End-Connectivity-Lösungen für verschiedene Flugzeugtypen.“

Ian Dawkins, CEO von OnAir, dazu: „ANA ist eine erstklassige Fluggesellschaft, die für die hohe Qualität ihrer Dienstleistungen bekannt ist. Mit ihrer Entscheidung für das SBB-basierte WLAN-Produkt von OnAir zeigt ANA, dass die Kombination von OnAir und SBB die beste Lösung für Internet-Konnektivität an Bord ist und festigt zugleich die Position von OnAir als internationaler Marktführer in Sachen Internet-Konnektivitätslösungen an Bord.“

Dank der Nutzung des leistungsfähigen Inmarsat I4 SBB-Netzwerks sowie über 80 behördlicher Genehmigungen bietet Internet OnAir konsistente Konnektivität mit globaler Reichweite.

ANA ist die japanische Fluggesellschaft im weltumspannenden Netz der Star Alliance und gemessen an der IATA-Passagierstatistik weltweit eine der zehn größten Fluggesellschaften. Die Airline ist weltweit die erste Fluggesellschaft, die die neue Flugzeuggeneration Boeing 787 „Dreamliner“ im Linienverkehr einsetzt – unter anderem auch nach Deutschland. In Europa verbindet ANA täglich die Städte Frankfurt, München, Paris und London im Direktflug mit Tokio und von dort aus mit zahlreichen weiteren Zielen innerhalb von Japan und ganz Asien. Von Frankfurt aus bedient die Airline sogar den Tokioter Stadtflughafen Haneda mit der ultramodernen Boeing 787. Darüber hinaus bietet ANA Codeshare-Flüge mit Lufthansa nach Tokio, Osaka und Nagoya an. Für alle ANA-Flüge sind in Zusammenarbeit mit Lufthansa ab allen Flughäfen in Deutschland und von vielen Airports in Europa Zubringerflüge buchbar. An Bord verfügt ANA über ein mehrfach ausgezeichnetes Vier-Klassen-Konzept: So bietet die Airline zum Beispiel in ihrer Business Class einen Komfort-Liegesitz mit einer Sitzplatzbreite von 65 und

einem Sitzabstand von 165 Zentimetern. ANA bietet auf der Strecke Frankfurt–Tokio mit dem neuen Bordprodukt „Inspiration of Japan“ eine First-, eine Business- und eine Economy Class an, die in ihrer Klasse jeweils Maßstäbe setzen. Auf allen Flügen der ANA können Teilnehmer eines der Vielfliegerprogramme der Star Alliance (beispielsweise Miles & More) volle Status- und Prämienmeilen sammeln.

Pressekontakt:



BPRC Burkard PR Consulting

Matthias Burkard

Telefon: 089 – 3303 7489 10
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

**Akira Nakamura,
Maria Petalidou**

Telefon: 069 - 29 976 - 0
www.anaskyweb.com